



STADTMUSIK TIENGEN e.V.

NEWSLETTER 2022

www.stadtmusik.de

GRUSSWORT

Liebe Mitglieder und Gönner unserer Stadtmusik,

als in einer digitalen Konferenz mehrerer Vereine mit dem Bundestagsabgeordneten Felix Schreiner zu Beginn der Corona-Pandemie die Bemerkung fiel, wir würden uns noch alle umsehen, welche Folgen der Lockdown einmal haben würde, hätten wir uns vermutlich selbst nicht träumen lassen, wie richtig diese Einschätzung war.

Das Jahr 2022 markiert für uns den Weg zurück in den Normalzustand. Es ist wieder eine regelmäßige und intensive Probenarbeit möglich, wir haben z.B. den Schwyzertag in vollem Umfang feiern und musikalisch begleiten können. Ein gemeinsamer Tag ohne Instrumente, aber mit Kanus auf dem Rhein hat uns allen gutgetan! Neben den turnusmäßigen Anlässen im Kalenderjahr präsentierten wir im November das erste Kirchenkonzert unter neuer musikalischer Leitung, das – bei aller gebotenen Bescheidenheit – beim Publikum sehr gut ankam.

Mit unserem Newsletter zum Jahresende möchten wir uns bei allen, die uns in diesem Jahr die Treue gehalten haben, sehr herzlich bedanken: bei unseren musizierenden und nicht-musizierenden Mitgliedern, bei unseren Jungmusikerinnen und -musikern sowie deren Eltern und natürlich auch bei unseren Sponsoren und Gönnern, ohne deren Unterstützung vieles so nicht möglich wäre.

Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest, für das neue Jahr 2023 jetzt schon Gesundheit und Gottes Segen.

Bleiben Sie uns gewogen; was wir für das kommende Jahr im Auge haben, lesen Sie zum Ende dieses Schreibens.

Vielen Dank und herzliche Grüße!



Thomas Dörflinger
1. Vorsitzender

MD Andreas Dangel
Dirigent

NEWSLETTER JUGEND WAS WAR LOS IM JAHR 2022?

Erst mal wurden wir leider mal wieder vom Corona-Virus ausgebremst und hatten Anfang des Jahres aufgrund der hohen Infektionszahlen keine Proben. Aber ab März gings dann rund.

Wir haben unsere Kinder- und Jugendorchester neu geordnet und sind mit einer neuen Jugendstadtmusik und neuen MusicKids in den Frühling gestartet.

Die neue Jugendstadtmusik setzt sich aus den „alten Hasen“, den etwas älteren Jugendlichen und den ehemaligen MusicKids, den etwas jüngeren zusammen und ist mit einer Besetzung von ca. 25 Musikern eine richtig gute Truppe.

Da ist schon sehr viel Orchesterluft zu spüren, wenn es am Freitagabend von 18.00 -19.30 Uhr Zeit für die Jugendstadtmusikprobe ist.

Die neuen MusicKids sind ebenfalls in völlig neuer Besetzung zusammengekommen. Die Kinder hier, haben erst vor kurzem mit dem Instrumentalunterricht angefangen. Das heißt, musizieren in einer Gruppe mit anderen und insbesondere auch mit anderen Instrumenten war zuerst einmal völliges Neuland. Ganz schön spannend und auch nicht immer ganz einfach.

Unsere Notenhüpfer (das Blockflöten-Ensemble in Kooperation mit der Hans-Thoma-Schule und der Johann-Peter-Hebel-Schule) konnte in alter Besetzung auch im März wieder gemeinsam proben. Mit viel Spaß und Musik zeigte sich langsam, dass ein kleines „Orchester“ auch aus Blockflöten bestehen kann.



An unserer Serenade nach dem Schwyzertag konnten sich alle drei Orchester zum ersten Mal der Öffentlichkeit präsentieren und haben vor einem großen Publikum unter freiem Himmel in unserem schönen Stättle ihr Können unter Beweis gestellt. Als Lohn gab es donnernden Applaus und den Wunsch des Publikums, dass unsere Jugend doch auch bitte nächstes Jahr wieder dabei sein soll!

In den Sommerferien gab es dann einen Rückschlag: die Förderung für unser Blockflöten-Projekt wurde eingestellt! So mussten wir schweren Herzens das Projekt beenden und sind nun in der Planung, was wir zukünftig mit unseren beiden Grundschulen auf die Beine stellen können.



Für unsere beiden anderen Orchester begann nach den langen Sommerferien wieder die Probenarbeit, die diesen Winter hoffentlich nicht wieder durch Corona unterbrochen wird.

Zum Jahresende machten wir einen gemeinsam Ausflug nach Schaffhausen zum Eislaufen, bei dem die Jugend viel Spaß hatte.

Musikalischer Abschluss wird das traditionelle Weihnachtslieder spielen im Tiengener Stättle an Heilig Abend sein, wo unsere Jugendstadtmusik gemeinsam mit der Stadtmusik die Tiengener auf Weihnachten einstimmen wird.

NEWSLETTER JUGEND JUNGMUSIKERLEISTUNGSABZEICHEN

Auch in diesem Jahr haben wieder Kinder und Jugendliche erfolgreich die Jungmusikerleistungsabzeichen beim Blasmusikverband absolviert.

Die Prüfungen bestehen aus zwei Teilen: einer Theorie-Prüfung und einer praktischen Prüfung mit dem jeweiligen Instrument.

Die Prüfungen für Bronze und Silber werden innerhalb einer Prüfungswoche vorbereitet. Diese findet entweder an den Musikschulen statt, wo die Kinder und Jugendlichen jeden Tag kommen und Theorie und Praxis mit den Prüfungslehrern des Verbandes üben oder auswärts in Steinabad, wo die Kinder sogar für eine Woche im dortigen Schullandheim wohnen und die Übungstage dann dort stattfinden. Am Ende der Woche wird die Prüfung vor einem Prüfungskomitee abgelegt und die Kinder und Jugendlichen werden mit einer bronzenen oder silbernen Nadel und Urkunde vom Blasmusikverband belohnt.

Die Prüfungswoche für die Gold-Prüfung findet in der Akademie des BDB in Staufen statt, wo auch am Ende der Woche die Prüfung in den zwei unterschiedlichen Bereichen abgelegt werden muss. Hier wird dann die goldene Nadel plus Urkunde für die bestandene Prüfung verliehen.

Das Besondere in der Stadt Waldshut-Tiengen ist, dass Kinder und Jugendliche, die in einem der städtischen Musikvereine Mitglied sind, von der Stadt Waldshut-Tiengen bei bestandener Prüfung eine Förderung erhalten.

Die Stadt übernimmt bei jeder bestandenen Prüfung (Bronze, Silber und Gold) im Anschluss für 2 Jahre ein Drittel der Unterrichtsgebühren für den Instrumental-Unterricht.

Dafür nochmals ein herzliches Dankeschön an die Stadt Waldshut-Tiengen für die Unterstützung unserer Jugendarbeit und der Familien!

Absolventen in diesem Jahr waren:

Bronze:

- Ben Brombacher, Posaune
- Niklas Galler, Trompete
- Niels Jensen, Trompete
- Kilian Schiel, Waldhorn
- Finia Summ, Fagott
- Pauline Summ, Oboe

Gold:

- Raffaella Bachmann, Querflöte



Ben Brombacher



Niels Jensen



Kilian Schiel



Finia Summ



Pauline Summ



Raffaela Bachmann

Wir gratulieren den Kindern und Jugendlichen nochmals ganz herzlich zu diesem tollen Erfolg!

DIE STADTMUSIK UNTERWEGS AUF DEN BEZIRKSMUSIKFESTEN 2022



Normalerweise nimmt die Stadtmusik Tiengen traditionell am jährlich stattfindenden Bezirksmusikfest des Bezirks 8 teil. Dieses Jahr 2022 war in dieser Hinsicht besonders: Durch die lange Corona Pause fanden 2022 gleich zwei Bezirksmusikfeste statt. Die Stadtmusik Tiengen ließ es sich nicht nehmen, zu beiden Festen hinzufahren.

Bereits am 1. Mai wurden wir zum Bezirksmusikfest in Schwerzen eingeladen. Für uns war dies nach langer Corona-Pause unser erster Auftritt an einem richtigen Blasmusikfest in einem Festzelt. Da unser Dirigent Andreas Dangel verhindert war, wurde er durch unseren Vize-Dirigenten Jürgen Banholzer einwandfrei vertreten. Trotz späterer Stunde war die Stimmung im Zelt gut. Man merkte Musikern und Zuhörern sofort an, wie sehr die Blasmusik vermisst wurde.



Am 2. Oktober durfte die Stadtmusik Tiengen morgens musikalisch die Eröffnung der Hochrhein-Messe begleiten. Das Wetter war leider sehr bescheiden, denn es regnete in Strömen. Dennoch fuhren alle Musiker frohen Mutes danach noch nach Horheim, um am dortigen Bezirksmusikfest teilzunehmen.

Dank toller Blasmusik, abwechslungsreichen Spielen und super Publikum kam dort in der Halle dann doch noch eine hervorragende Stimmung auf.

STADTMUSIK TIENGEN ONLINE

Auf unserem **Instagram-Account Stadtmusik Tiengen e.V.** findet Ihr spannende Einblicke auch hinter die Kulissen.

Schaut vorbei und abonniert uns [hier](#).

DIE STADTMUSIK TIENGEN UNTER- WEGS BEI KIRCHLICHEN ANLÄSSEN



Wir von der Stadtmusik Tiengen freuen uns immer, wenn wir einige kirchliche Anlässe im Kalenderjahr musikalisch umrahmen dürfen. Dieses Jahr durften wir Ende April gleich zwei Gruppen der Erstkommunikationskinder aus Tiengen mit einer Prozession vom katholischen Pfarrsaal bis zur Katholischen Kirche Mariä Himmelfahrt begleiten.

Die Zeit zwischen den beiden Gruppen konnten wir mit einer kleinen Verpflegung bei Getränken und Laugenstangen im katholischen Pfarrsaal verbringen. So kamen beide Gruppen der Erstkommunikationskinder in den Genuss unserer musikalischen Begleitung der Prozession. Auch an der Fronleichnamprozession im Juni und dem Patrozinium im August durften wir wieder traditionell teilnehmen, was uns alle nach der langen Pause freute.

DIE ORIGINAL STORCHENTURM MUSIKANTEN UNTERWEGS...



Anfang Juni 2022 hatten wir - die „neu formierten“ Storchenturm Musikanten - unsere erste kleine Musikreise!

Am Samstagmorgen ging es los mit dem Zug Richtung München. Die Zugfahrt entpuppte sich – trotz, oder gerade wegen flüssiger Verpflegung – dazu den etwas längeren Aufenthalt in Lindau für eine kurze Warmspielprobe zu nutzen, welche durchaus Anklang von vielen Reisenden bekam.

Angekommen am Münchner Hbf ließen wir es uns nicht nehmen, auch dort ein kleines Platzkonzert für die Bahnhofshalle zu spielen.

Die Zeit bis zum Check-In im Hostel konnte somit überbrückt werden, worauf die erste Verpflegung im Bräuhaus nebenan folgte.



Natürlich hatte der Ausflug auch ein musikalisches Ziel, welches sich nachmittags im Altmünchener Gesellenhaus durch vorherige Zusage der Wirtsleute abspielen sollte. Aufgrund der geringer Besucheranzahl und der Ablegenheit der Gaststätte, trieb es uns kurzer Hand auf die Straßen Münchens bis zum Highlight am Stachus.

Am Karlsplatz konnten wir nun vor großem Publikum spielen, wodurch uns auch einige Spenden zugingen (mit welchen ein Teil des Abendessens im Bräuhaus Tegernseer Tal finanziert wurde).



Für viele vermutlich unbekannt: Es gibt in München einen Dienstleister namens „Alkoport“, von dem man sich diverse Lebensmittel – fest sowie flüssig – bis spät in die Nacht liefern lassen kann. Das mussten wir natürlich ausprobieren und ließen so den Abend mit einem kalten Kasten Augustiner und verschiedenen Snacks auf dem Karlsplatz ausklingen. Der Tag danach war auch schon wieder Tag der Abreise. Wir hatten jedoch am Morgen noch ein paar Stunden Zeit, etwas zu unternehmen. Die einen schliefen etwas länger – die anderen hatten bereits um kurz nach 8 den ersten Hopfensmoothie in der Hand... Als dann alle wach waren, zogen wir in zwei getrennten Gruppen los, um noch etwas Kultur zu erleben. Die eine Hälfte verschlug es Richtung Marienplatz, den Turm der bekannten Peterskirche zu erklimmen und die



andere Hälfte machte einen Spaziergang Richtung Theresienwiese, welcher mit einem schönen Frühschoppen im Spiellokal Lenz endete. Dort stieß später auch der Rest dazu und wir begaben uns um die Mittagszeit gemeinsam zum Bahnhof. Anders als auf der Hinfahrt lief heimwärts nicht gerade alles reibend. Wir ließen uns jedoch von vollen Zügen und Verspätungen nicht die Laune verderben und packten deshalb immer wieder unsere Instrumente aus – im, sowie vor dem Zug.



Angekommen in der Heimat erwartete uns ein kalter Kasten Bier – sponsored by Ehrenvorstand Hubert Binninger – und wir gaben ein letztes Platzkonzert am Tiengener Bahnhof, mit dem wir die Reise beendeten.

STADTMUSIK TIENGEN ONLINE

Schaut doch mal auf unserem **Youtube-Kanal**
StadtMusik Tiengen e.V. vorbei.

[Hier](#) findet Ihr einen Rückblick zu unserer Reise nach München.

DIE STADTMUSIK UNTERWEGS AM SCHWYZERTAG 2022



Endlich konnten wir dieses Jahr nach langer Corona-Pause unser Heimatfest, den Schwyzertag, wieder musikalisch begleiten. Das hat uns alle sehr gefreut und wir haben uns im Frühling 2022 voller Vorfreude auf das Fest vorbereitet. Wir durften an vielen Teilen des Schwyzertages mit der kompletten Stadtmusik oder unserer kleinen Besetzung, den Original Storchenturmmusikanten, teilnehmen. Angefangen beim Fassanstich am Freitagabend, dem Bürgerumtrunk und dem Heimatabend am Schwyzertag Samstag bis zum Frühschoppen und Festumzug am Schwyzertag Sonntag.

Unser Höhepunkt war natürlich unser Wunschkonzert am Schwyzertag Montag. Für uns war dies nach der langen Pause unser erstes längeres Blasmusik-Konzert vor Publikum und dementsprechend hatten wir alle sichtlich viel Spaß auf der Bühne.



Endlich durften wir wieder die Tiengener Bevölkerung mit toller Blasmusik verwöhnen.

Und auch die zahlreichen Zuhörer auf dem Marktplatz hatten sichtlich Freude an der Musik. Wir konnten die unglaubliche Summe von 17.426, 81 Euro erspielen. So einen großen Erfolg des Wunschkonzertes nach doch langer Pause hätten wir niemals erwartet und wir haben uns riesig gefreut. Vielen Dank an all unsere Sponsoren und Zuhörer für die großzügigen Spenden und die Unterstützung. Für uns war das Wunschkonzert der perfekte Abschluss eines gelungenen Schwyzertages.

STADTMUSIK TIENGEN ONLINE

Schaut doch mal auf unserem **Youtube-Kanal**
StadtMusik Tiengen e.V. vorbei.

[Hier](#) findet Ihr einen Rückblick zum Schwyzertag 2022.

DIE STADTMUSIK TIENGEN SAGT DANKE FÜR EIN GRANDIOSES WUNSCHKONZERT 2022



Traditionell bedankt sich die Stadtmusik Tiengen bei den Tiengener Bürgern und Spendern nach dem Schwyzertag Wunschkonzert mit einer Dankeserenade. Auch dieses Jahr konnte diese wieder am Freitag nach dem Schwyzertag in der Weihergasse in Tiengen stattfinden. Zahlreiche Besucher wurden durch unsere Blasmusik in die Tiengener Innenstadt gelockt und genossen bei bestem Sommerwetter und guter Blasmusik ein kühles Getränk. In diesem Jahr wollten wir unseren Jungmusikern ebenfalls die Möglichkeit geben, ihr Können vor Publikum zu zeigen. Denn gerade nach der langen Corona-Pause war dies sehr wichtig für unsere Kinder und Jugendlichen. Und so haben die Notenhüpfer, das Blockflötenensemble der Stadtmusik Tiengen, die MusicKids und die Jugendstadtmusik die Zuhörer ebenfalls mit einer paar musikalischen Stücken verwöhnt.





Auch für uns „Große“ der Stadtmusik war es ein tolles Erlebnis, den Abend musikalisch mit den ganz jungen Mitgliedern der Stadtmusik zu verbringen.

Zum Abschluss des Abends schafften wir sogar noch ein Foto mit allen derzeitigen Musikgruppen, von jung bis alt, der Stadtmusik Tiengen. Endlich ist die Stadtmusik Tiengen nach einer viel zu langen Pause wieder vereint!

ANLÄSSE DER ORIGINAL STORCHENTURM MUSIKANTEN



Die vergangenen zwei Jahre waren auch für uns Storchenturm Musikanten relativ triste Jahre mit nur sehr wenigen Anlässen, was man von 2022 ganz und gar nicht behaupten kann.

Begonnen hat das Jahr für uns erst nach den Corona-Lockerungen im Mai mit einer kleinen privaten Feier, einer Silberhochzeit, gefolgt von unserer ersten eigenen Musikreise, worüber in einem separaten Teil des Newsletters schon berichtet wurde.

Anfang Juli fand traditionell der Schwyzertag statt, bei dem wir zusätzlich zu den Anlässen des Gesamtorchesters drei weitere Anlässe begleiten durften: Fassanstich, Bürgerumtrunk und das Frühschoppenkonzert am Sonntag. Anstrengende Tage, die jedoch durch zahlreiche Getränkespenden erträglicher gemacht wurden.

Schon länger geplant, aber wegen Corona nicht durchführbar gewesen, war unser Late-Night-Programm am Samstagabend des Rhyfäschts in Kadelburg.

Auch die Sommerferien brachten uns keine Pause, sondern weitere tolle Anlässe. Anfang August spielten wir – durch eine spontane Anfrage des Getränkelands Wagner – bei einem Mitarbeiterjubiläum. Als Dankeschön bekamen wir eine großzügige Mischung an verschiedensten Bieren, was uns auf die Idee brachte, am darauffolgenden Samstag einen Sommerhock mit kleiner „Grillparty“ zu veranstalten – welche jedoch nicht bis tief in die Nacht ging, denn: Am nächsten Morgen wurden wir von den Seifesüder in Leibstadt erwartet, die ihr 43-jähriges Bestehen als „Primzahl-Jubiläum“ feierten.





Mitte August dann ein weiteres Highlight, aufbauend auf eine spontane Idee von Deli-Wirt Heiko Koch und unseren beiden Johannes´: Ein Dämmerstopp im bzw. vor dem Deli Wirtshaus. Bei gemütlicher und ausgelassener Stimmung spielten wir über mehrere Stunden Polkas und Märsche, aber vor allem auch aktuelle Hits sowie Hits aus den 80/90ern, die das Publikum zum Mitsingen animierten. Für gute Stimmung sorgten Arrangements aus der Feder von Johannes Jensen und Johannes Dörflinger, wie z. B. „40 Jahre die Flippers“, „Layla“ oder auch „Everybody Needs Somebody“.





Bereits zum dritten Mal durften wir im September ein Fröh-schoppenkonzert vor dem Reiterstüble in Tiengen geben. Leider war es aufgrund der Schließung der „Kneipe“ auch das letzte an diesem Ort.

Auf Wunsch des Wirts extra für diesen Auftritt arrangiert und einstudiert: „Auf der Reeperbahn nachts um halb 1“.



Aufgrund des gelungenen Dämmerchoppens im Deli, wurde noch am selben Abend mit dessen Wirt ein neuer Termin für das nächste Fest ausgemacht, welches gleichzeitig auch unser letzter großer Anlass in diesem Jahr war.

Mitte Oktober durften wir den Fassanstich – durch Bürgermeisterin Petra Dorfmeister – begleiten und die Gäste beim Badischen Oktoberfest über mehrere Stunden mit gemischtem und mittlerweile erweitertem Programm unterhalten.

KANUAUSFLUG

Nach langer Pause konnten wir dieses Jahr endlich wieder mal einen Ausflug planen und durchführen, um die Kameradschaft außerhalb des Musizierens zu pflegen.

Am 17. September fuhren wir mit dem Bus nach Bad Bellingen, um von dort aus eine Kanutour auf dem Altrhein zu starten. Am Ziel angekommen, gab es zuerst ein kleines Frühstück und unser Klarinettist Bernd Giebels verteilte witzige Kopfbedeckungen, sodass jeder Musiker unverkennbar war.



Via Losverfahren wurden die einzelnen Teams ausgelost und den Kanus zugewiesen. Nach einer kurzen Einweisung wurden die Kanus ins Wasser gelassen und es ging – nachdem jedes Team seinen Rhythmus gefunden hatte – rheinabwärts. Trotz den schlechten Wettervorhersagen blieben wir nahezu die ganze Fahrt vom Regen verschont. Nach einer kurzen Pause auf halber Strecke ging es dann weiter Richtung Ziel





Manche Kanus waren schneller unterwegs, manche etwas langsamer – aber am Ende kamen alle nahezu zeitgleich am Zielort Griesheim an. Dort stärkten wir uns am Rheinufer und ruhten uns ein wenig von der anstrengenden Fahrt aus.



Im Anschluss brachen wir zu einer kleinen Wanderung rund um Ihringen auf, welche mit einem wohlverdienten Abschlusscocktail in der Martinsstraße endete. Dort ließen wir den Tag ausklingen und stärkten Leib und Seele, bevor es mit dem Bus wieder zurück nach Tiengen ging. Herzlichen Dank an Bernd Giebels und Stefanie Jensen-Völkle für die Organisation des Ausflugs!

DIE EHRUNGSVERANSTALTUNG DES BDB



Am 17. September 2022 fand die Ehrungsveranstaltung des BDB in Unterlauchringen statt. Auch drei unserer Musiker sollten dort geehrt werden. Zwei davon nahmen somit gemeinsam mit unserem 2. Vorstand Sina Heisig und unserem Dirigenten Andreas Dangel an der zentralen Ehrungsveranstaltung teil. Jürgen Banholzer und Volker Mühlbauer (Volker konnte leider nicht an der Veranstaltung teilnehmen) wurden für 40 Jahre im Verband geehrt und erhielten eine Urkunde, sowie die goldene Ehrennadel. Unser Ehrenvorstand Hubert Binnerer ist bereits 60 Jahre Mitglied im Verband und wurde mit einer Urkunde, sowie der Ehrennadel in Gold mit Diamant, ausgezeichnet. Wir hoffen, dass wir mit allen drei Musikern noch lange Zeit gemeinsam musizieren dürfen und sie nie den Spaß an der Musik verlieren!

DAS KIRCHENKONZERT DER STADTMUSIK TIENGEN



Unser musikalischer Höhepunkt 2022 war sicherlich das Kirchenkonzert am 27. November 2022. Wir freuten uns, nach langer Pause wieder zu einem richtigen Konzert einladen zu dürfen und mit unserem Publikum gemeinsam am 1. Advent besinnlich in die Adventszeit zu starten.

Bereits seit September begannen wir uns in zahlreichen Proben voller Vorfreude gemeinsam mit unserem Dirigenten auf dieses Highlight vorzubereiten. Je näher der Konzerttag rückte, desto intensiver wurde die Probenarbeit und die Stücke klangen immer besser.

Schnell war für uns klar, dass wir dieses Kirchenkonzert als Benefizkonzert gestalten möchten und den Erlös einem gemeinnützigen Zweck spenden, um die Ukraine zu unterstützen. Umso mehr freute es uns, am 1. Advent eine gut besetzte Kirche vorzufinden.

Wir bedanken uns bei allen Konzertbesuchern für ihr Kommen, den tollen Applaus und die zahlreichen Spenden. Diese können wir nun 1 zu 1 an die Nationale Musikakademie in Odessa weitergeben und diese somit bei der Beschaffung eines Stromgenerators unterstützen.

Hinterher ließen wir den gelungenen Konzertabend gemütlich in unserem Probelokal ausklingen. Bei Pizza, Glühwein und anderen Getränken hieß es nun Daumen drücken für die deutsche Nationalmannschaft, die ihr zweites WM-Spiel gegen Spanien bestritt.



STADTMUSIK TIENGEN ONLINE

Schaut doch mal auf unserem **Youtube-Kanal**
StadtMusik Tiengen e.V. vorbei.

[Hier](#) könnt Ihr unser ganzes Kirchenkonzert nochmal hören.

UNSERE PROBEN

jeweils freitags

MusicKids
JugendStadtmusik

Stadtmusik

STADTMUSIK TIENGEN ONLINE

Ganz klassisch findet Ihr auch alle Informationen und Neuigkeiten zu Ausbildung, Konzerten und unserem Verein auf unserer Homepage:

www.stadtmusik.de

IMPRESSUM

Herausgeber

Stadtmusik Tiengen e.V.
79761 Waldshut-Tiengen

Dezember 2022

1. Vorstand

Thomas Dörflinger

vorstand@stadtmusik.de

2. Vorstand

Sina Heisig

vorstand@stadtmusik.de

Kassier

Ludwig Hug

kassier@stadtmusik.de

Schriftführerin

Katharina Kromer

schriftfuehrer@stadtmusik.de

Dirigent

Musikdirektor Andreas Dangel

dirigent@stadtmusik.de

Anfragen zur Jugendstadtmusik / Jugendausbildung

Sina Heisig

jugend@stadtmusik.de

Allgemeine Anfragen

info@stadtmusik.de

Homepage

www.stadtmusik.de